

Gemeinnütziger Verein zu Travemünde e.V.



Travemünde den 12. März 2014

Protokoll der Jahreshauptversammlung (JHV) 2014

Vom: 11. März 2014

Beginn 18.35 Uhr
Ende ca. 19.45 Uhr

Anwesend waren:

37 stimmberechtigte Mitglieder

als Pressevertreter die Herren Scheel, Normann und Vögele

Tagesordnung

1. Begrüßung der Mitglieder und Gäste
2. Gedenken an die im Jahr 2013 verstorbenen Mitglieder
3. Überreichung des Travemünder Bürgerpreises 2014
4. Genehmigung des Protokolls der JHV v. 12.03.2013 (in UT 2/2013)
5. Jahresbericht 2013
6. Kassenbericht 2013
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes

9. NEUWAHLEN
 - 9.1 Erster Vorsitzender (bisher: Rudolf Lichtenhagen)
 - 9.2 Kassenwart (bisher: Andreas Schmalfeld)
 - 9.3 Schriftführer (bisher: Jörg Fouquet)
 - 9.4 Beisitzer (bisher: Rolf Fechner)

10. Haushaltsvorschlag 2014
11. Ausschau auf das Jahr 2014
12. Verschiedenes

zu TOP 1 **Begrüßung der Mitglieder und Gäste**

Der 1. Vorsitzende des GVT Rudi Lichtenhagen begrüßte die Erschienenen.

zu TOP 2 Gedenken an die im Jahre 2013 verstorbenen Mitglieder

In dieser Zeit sind 9 Mitglieder verstorben. Rudi Lichtenhagen verlas deren Namen. Daran schloss sich eine Schweigeminute an.

zu TOP 3 Überreichung des Bürgerpreises 2014

Der Bürgerpreis 2014 wird in diesem Jahr an
Herrn Klaus Petersen
für seine langjährige politische Arbeit insbesondere für Travemünde
verliehen.

Er empfing den Preis aus der Hand des letztjährigen
Preisträgers Herrn Fritz Toelsner und dem 2. Vorsitzenden Dr. Udo Ott



Klaus Petersen bedankte sich in seiner Rede für diesen Preis. Dabei erinnerte er an einige seiner Arbeiten, welche durch seine Initiative und unter seiner Mitwirkung in Travemündezustande kamen.

zu TOP 4 Genehmigung des Protokolls der JHV 2013

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

zu TOP 5 Jahresbericht 2013

Im Jahre 2013 hatte der GVT -
wie eingangs erwähnt
und
in 2013 hatte der GVT aber auch

9 Sterbefälle
16 Austritte
11 Eintritte

Somit haben wir einen
Nettoabgang von
Damit hatte der GVT zum Jahresende 2013

-14 Mitgliedern
518 Mitglieder

Die Arbeit des GVT gliedert sich in vier Bereiche:

1. Betrieb des Gesellschaftshauses mit
(Hausverwaltung, Vermietung der Wohn- und Geschäftsräume, Vermietung des großen Saales und des Konferenzraumes)
2. Betrieb der Bücherstube
3. Durchführung eigener Veranstaltungen, wie „Kaffee und mehr“ u.ä.
4. Gewährung von Spenden

Im Einzelnen sind im laufenden Jahr 2013 zu erwähnen:

- Im großen Saal und im Konferenzraum feierten Familien Geburtstage und Hochzeiten, fanden Eigentümerversammlungen usw. statt. Auch tagte dort der ehemalige Ortsrat,
- Im Erdgeschoss des Gesellschaftshauses findet man das Seebadmuseum des Heimatvereins (Mieter) und die Bücherstube.
- Aus dem Studio im 1.OG sendet jeden Dienstag der Offene Kanal Lübeck das „Travemünder Journal“.

„Kaffee und mehr“

heißt die regelmäßige Veranstaltung des GVT, die im laufenden Jahr auch wieder Vorträge über aktuelle Travemünder Ereignisse sowie eine historische Bilderschau im Angebot hatte...

Das „Kaffee und mehr – Team“ wird in jeder Veranstaltung von den „GreenKids“ tatkräftig unterstützt.

•

Neben K & M wurde vom GVT-Mitglied Dr. Peter Voeltz im Rahmen der bundesweiten

„Woche der Wiederbelebung“

eine gut besuchte Veranstaltung im Saal abgehalten.

Bei dieser Gelegenheit hatten alle Teilnehmer Gelegenheit die Herzdruckmassage unter fachkundiger Anleitung selbst zu üben.

Der Herbstausflug 2013 -

ging nach Schattin in Mecklenburg und über den Flughafen Blankensee ging es zurück ins Cafe im 36. Stock des MARITIM's



Finanzielle Zuwendungen gingen an:

die Jugendfeuerwehr,
an die DLRG zur Förderung ihrer Jugendarbeit
sowie an den Landschaftspflegeverein Dummersdorfer Ufer
für ein besonderes

Naturschutzprojekt in der Pötenitzer Wiek.

Auch gingen Sachspenden ans Haus der Jugend, die Passat und
die BIP,

Die „Schule am Meer“ erhielt eine Zuwendung von 1.800,-- Euro zur
Finanzierung des Englischunterrichts für Zweitklässler.

Der Kinderschutzbund Ostholstein wurde auch im Schuljahr 2013 zur
Finanzierung der Mensa in der Offenen Ganztagsbetreuung an der „Schule
am Meer“ mit 3.000,-- Euro unterstützt.

Auch die **Wiedervereinigungseiche „PÖTRA“** wurde mit einem Schild
ausgestattet

- Die Ende November und Anfang Dezember in Travemünde stattfindenden **Advents-, und Weihnachtsmärkte** wurden wieder von der Bücherstubencrew als hervorragende Spendenquellen genutzt, indem zahlreiche Bücherspenden aus Haushaltsauflösungen und Überbeständen an das Publikum gegen kleine Geldspenden abgegeben wurden.
Im Sommer wurde auch im **Passathafen ein Bücherflohmarkt** abgehalten.
- Das alle drei Monate erscheinende Vereinsorgan **„Unser Travemünde“** wurde durch Rolf Fechner und Tim Petersen redaktionell bearbeitet und gemeinsam mit der „Liedertafel“ herausgegeben.
Der Vertrieb erfolgte durch das vereinseigene Verteilerteam und per Postversand

Der laufende Geschäftsbetrieb wurde im Wesentlichen vom
Schrittführer des GVT, Jörg Fouquet, bewältigt.

Neben 68 Vermietungen des großen Saales und des Konferenzraumes - --

Eine im Haus vorhandene Rumpelkammer erforderte die Planung, und
Baukoordinierung für eine Renovierung zu einem „Mehrzweckraum“.

Dieser Mehrzweckraum wurde anschließend vermietet.

Dieser Umbau wurden von den Firmen

***Lüders
Elektro-Stasch
Malermeister Engel***

zum Teil als Sachspenden erbracht

***Darüber hat sich der GVT sehr gefreut und legt diese Firmen seinen
Mitgliedern besonders ans Herz***

Die gesamte Erfassung und ordnungsgemäße Abrechnung der im Gesellschaftshaus anfallenden Nebenkosten erfolgte ebenfalls durch den Schriftführer.

Dies ist eine bedeutende Entlastung des Kassenwartes und des Steuerberaters und dient insoweit auch der Kostenreduzierung.

zu TOP 6 Kassenbericht 2013

Status „Gemeinnütziger Verein zu Travemünde e. V.,“

(alle Angaben in TEUR)

Aktiva	<u>2012</u>	<u>2013</u>
- <u>Anlagevermögen</u>		
-Sachanlagen	915,0	895,0
-Geldanlagen	285,0	285,0
- <u>Umlaufvermögen</u>		
-lfd. Konten	10,5	5,0
-kurzfr. Anl.	23,6	0,2
	<u>1.234,1</u>	<u>1.185,2</u>
Passiva	<u>2012</u>	<u>2013</u>
- Eigenkapital	653,2	622,4
- Fremdkapital	580,9	562,8
	<u>1.234,1</u>	<u>1.185,2</u>

Einnahmen / Ausgaben 2013

(alle Angaben in TEUR)

Einnahmen	Planwert	tatsächlich
- Beiträge	7,8	7,5
- Spenden	6,0	6,2
- Eintrittsgelder	1,0	0,7
- Zinseinnahmen	3,9	4,1
- Bücherstube	6,5	4,9
- einmalige sonst. Einn.	1,0	1,7
	26,2	25,1

Einnahmen Gesellschaftshaus

- Vermietung Wohnräume	2,0	2,8
- Vermietung Gewerberäume	39,6	40,6
- Vermietung Veransträume	6,5	7,2
	<u>74,3</u>	<u>75,7</u>

Ausgaben

	Plan	tatsächlich
- Spendenaufwand	2,5	3,4
- Weihnachtshilfen	3,3	3,3
- Heimatpflege/Kultur	1,5	2,2
- Personalaufwand	4,1	4,1
- Versicherungsaufwand	0,7	0,7
- allg. Verw.Aufwand	3,5	3,3
- Versand UT	1,3	0,7
	<u>16,9</u>	<u>17,0</u>

Ausgaben Gesellschaftshaus

- Zinsaufwand	21,4	21,3
- Tilgungsaufwand	18,0	18,1
- Nebenkosten	18,0	28,9
	<u>74,3</u>	<u>85,3</u>

zu TOP 7 Bericht der Kassenprüfer

Als Sprecher der Kassenprüfer ergriff Herr Iven das Wort. Er sprach, auch für seinen Prüferkollegen Herr Rogge, als er erklärte, dass die Kasse vorbildlich geführt worden sei und er deshalb Entlastung beantrage.

zu TOP 8 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig erteilt.

zu TOP 9 NEUWAHLEN

9.1 Erster Vorsitzender (bisher: Rudolf Lichtenhagen)

Rudi Lichtenhagen wurde bei einer (seiner) Stimme Enthaltung wiedergewählt

9.2 Kassenwart (bisher: Andreas Schmalfeld)

Andreas Schmalfeld wurde bei einer (seiner) Stimme Enthaltung wiedergewählt

9.3 Schriftführer (bisher: Jörg Fouquet)

Jörg Fouquet wurde bei einer (seiner) Stimme Enthaltung wiedergewählt

9.4 Beisitzer (bisher: Rolf Fechner)

Rolf Fechner wurde bei einer (seiner) Stimme Enthaltung wiedergewählt

zu TOP 10 Haushaltsvoranschlag 2014

Wirtschaftsplan 2014

(alle Angaben in TEUR)

Einnahmen	Echtw. 2013	Planw. 2014
- Beiträge	7,5	7,5
- Spenden	6,2	5,0
- Eintrittsgelder	0,7	0,7
- Zinseinnahmen	4,1	2,3
- Bücherstube	4,9	5,0
- sonstige Einnahmen	1,7	1,0
	<u>25,1</u>	<u>21,5</u>
 Einnahmen Gesellschaftshaus		
- Vermietung Wohnraum	2,8	5,3
- Vermietung Gewerberaum	40,6	42,2
- Vermietung Veransträume	7,2	6,0
	<u>75,7</u>	<u>75,0</u>
 Ausgaben		
- Spendenaufwand	3,4	3,0
- Weihnachtshilfen	3,3	3,3
- Heimatpflege/Kultur	2,2	2,0
- Personalaufwand	4,1	4,1
- Versicherungsaufwand	0,7	0,7
- allg. Verw.Aufwand	3,3	3,5
- Versand UT	0,7	1,0
	<u>17,0</u>	<u>17,6</u>
 Ausgaben Gesellschaftshaus		
- Zinsaufwand	21,3	20,4
- Tilgungsaufwand	18,1	19,0
- Nebenkosten	28,9	18,0
	<u>85,3</u>	<u>75,0</u>
 TEUR		
Einnahmen 2013	75,7	
Ausgaben 2013	- 85,3	
Unterschuss für das Jahr 2013	- 9,6	
Verbrauch zweckgebundene Rücklage:		5,4
Ausgleich aus Umlaufvermögen:		4,2

Verwendung der zweckgebundenen Rücklage in Höhe von TEUR 5,4

für folgende Projekte:	<u>geplant</u>	<u>real</u>
Reparatur Schornstein	TEUR 1,8	1,5
Sanierung Balken Klappenkeller	TEUR 0,5	0,6
Heizung Whg. Frau Lüddecke	TEUR 1,5	----
Aufbereitung der Treppe und der Dielen im Veranstaltungsraum und Wandanstrich	TEUR 1,6	3,3
	<u>5,4</u>	<u>5,4</u>

zu TOP 11 Ausschau auf das Jahr 2014

Der Vorsitzende referierte insbesondere die Planungen der Kaffee & mehr Veranstaltungen.

Im wesentlichen wird das bewährte Konzept so weiter verfolgt.

zu TOP 12 Verschiedenes

- 1.** Das Mitglied Ingeborg Krause schlug vor den Anmeldemodus zur Herbstfahrt so zu gestalten, dass insbesondere Mitglieder präferiert werden.

Der Vorsitzende und Lilo Rose erklärten, dass die Herbstfahrt auch dazu diene neuen Mitgliedern den Eintritt in den GVT nahe zu legen. Insoweit lässt sich der Anmeldemodus nicht so umgestalten, dass Mitglieder des GVT grundsätzlich Vorrang vor anderen Personen haben. Ganz gleich, wann diese, ihr Interesse zur Mitreise bekunden.

- 2.** Thomas Thalau regte an zum 25. Jubiläum der Grenzöffnung auch eine Veranstaltung in Travemünde zu starten.
Der Vorstand wird das Thema prüfen und ggf. am Grenzstein auf dem Priwall eine Gedenkstunde abhalten.

Damit endete diese Mitgliederversammlung 2014 um 19:45 Uhr



Jörg Fouquet
GVT Schriftführer